

1

Was haben wir Christen vom Judentum übernommen
und was sollen wir noch lernen.

I.

Wir müssen der Gemeinsamkeiten eingedenk sein,
da das Judentum auch unsere Wurzel ist.

1.) Seit Beginn des Christentums die gleichen
anthropologischen Vorstellungen. Eschatologie / Auferstehung
~~Mensch~~ besteht aus Körper u. Seele (platon. Einfluss
seit 2. Jh. v. Chr.; frühe psychophys. Einheit)
Gleichnis vom Blinden und Nehmen z.B. Mt 9, 1-5.
Die Seele aber ist der kontrollierende Teil: Körper von der Erde
u. Seele vom Himmel (Siphra Dt 32, 2).

Sehe ähnlich Paulus 1 Kor 15, 47:

Körper des $\pi\rho\omega\tau\omicron\varsigma$ $\psi\upsilon\chi\alpha\iota\sigma\tau\omicron\varsigma$ aus Erde, aber
entspricht Seele \leftrightarrow des $\delta\epsilon\upsilon\tau\epsilon\rho\omicron\varsigma$ $\psi\upsilon\chi\alpha\iota\sigma\tau\omicron\varsigma$ aus dem Himmel.
in Siphra Dt

1 Kor 15, 44 nennt Paulus den Körper des himmlischen
Menschen $\sigma\acute{o}\mu\alpha \pi\nu\sigma\upsilon\chi\alpha\iota\sigma\tau\acute{\iota}\kappa\omicron\nu$, in den alle
Verstorbenen bei der Auferstehung versandelt werden.
Schon 1 Kor 22, 3 werden im Gegensatz dazu haben
sie jetzt ein $\sigma\acute{o}\mu\alpha \psi\omicron\chi\iota\kappa\acute{o}\nu$. Also eine
neue Form der psychophysischen Einheit wie
bei den Rabbinen, wenn Seele und Körper gemessen
gleichet werden. Wie Paulus es auch z.B. in 2ys. Baruch
50, 2.3: Beide Auferstehung: die Toten bleiben zunächst